Pressemitteilung

5. Dezember 2025

Barbarafeier 2025: MIBRAG bilanziert zurückliegendes Jahr

- **Dr. Armin Eichholz spricht Kolleginnen und Kollegen Dank für ihren Einsatz aus**
- **Ministerpräsident Michael Kretschmer fordert Augenmaß bei der Klimapolitik**
- **Staatsminister Dirk Panter zum Ehrenbergmann ernannt**

Zeitz. Anfang Dezember wird der heiligen Barbara, der Schutzpatronin der Bergleute, gedacht. Dieser Tradition folgend, blickte MIBRAG gemeinsam mit 250 Personen aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung bei ihrer Barbarafeier am 5. Dezember 2025 in Neukieritzsch auf das Jahr zurück. Dr. Armin Eichholz, Vorsitzender der Geschäftsführung, erläuterte die wesentlichen Randbedingungen, die den Geschäftsbetrieb im Jahr 2025 prägten und gab einen Ausblick auf die weitere Unternehmensentwicklung. Hierbei verwies der Vorsitzende auf neue Geschäftsfelder und Projekte, die MIBRAG auf dem Weg zu einem breit aufgestellten Energie- und Industriedienstleister intensiv vorantreibt. Ein Schwerpunkt der Rede lag auch auf den wechselhaften Anforderungen des Strommarkts, die zu phasenweise stark unterschiedlichem Kohleabsatz führten. Vor diesem Hintergrund dankte Dr. Armin Eichholz allen Kolleginnen und Kollegen für ihre engagierte Arbeit in den vergangenen Monaten.

Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer betonte in seiner Festrede, dass die europäische und deutsche Klimapolitik nicht einseitig zu Lasten der Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft gehen dürfe. Das Erreichen der Klimaschutzziele müsse ökonomisch sinnvoll und sozial verträglich erfolgen.

Im Rahmen der Barbarafeier hat es MIBRAG zur Tradition gemacht, Menschen, die sich um die vielen Beschäftigten im Mitteldeutschen Revier verdient gemacht haben, zum Ehrenbergmann beziehungsweise zur Ehrenbergfrau zu ernennen. Diese Ehre wurde in diesem Jahr dem sächsischen Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz, Dirk Panter, zu Teil. Herzlichen Glückwunsch!

MIBRAG GmbH

Die 1994 gegründete MIBRAG mit Sitz in Zeitz (Sachsen-Anhalt) unweit von Leipzig betreibt die Tagebaue Profen (Sachsen-Anhalt) und Vereinigtes Schleenhain (Sachsen). Mit 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zählt das Unternehmen zu den größten Arbeitgebern im Süden von Sachsen-Anhalt. MIBRAG entwickelt sich vom Bergbauunternehmen hin zu einem modernen Energie- und Industriedienstleister.

MIBRAG GmbH
Glück-Auf-Straße 1, 06711 Zeitz
Sebastian Exner, Leiter Kommunikation und Politik
Telefon: +49 3441 684-339
Mobil: +49 175 194 92 63
E-Mail: presse@mibrag.de